



PRESSEAUSENDUNG

Graz, 24. November 2017

Steirischer Tourismus erzielt neue Rekordmarken

Erstmals mehr als vier Millionen Gäste in einem Tourismusjahr und mehr als sieben Millionen Nächtigungen in einer Sommersaison!

Das Tourismusjahr 2017 (November 2016 bis Oktober 2017) war das bisher erfolgreichste für die Steiermark. Die Rekordwerte des vergangenen Jahres konnten weiter ausgebaut werden. Das zeigt die aktuelle Hochrechnung der Landesstatistik. 4.072.700 Gäste bedeuten ein Plus von 2,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Übernachtungen stiegen um 2,6 Prozent auf 12.715.200. Auch die Sommersaison 2017 (April bis Oktober) übertraf mit 2.375.000 Gästen (plus zwei Prozent) und 7.052.200 Nächtigungen (plus 1,6 Prozent alle bisherigen Ergebnisse).

„Die Erfolgsgeschichte im steirischen Tourismus geht weiter. Durch ein vielfältiges Urlaubs- und Freizeitangebot, Zukunftsinvestitionen sowie das Engagement und die Gastfreundschaft der heimischen Touristikerinnen und Touristiker punkten wir bei Gästen aus dem In- und Ausland. Der Tourismus spielt dabei eine wesentliche Rolle für die Stärkung der steirischen Regionen. Deshalb geht es jetzt darum, dieses Niveau zu halten und unsere Unternehmen und Verbände dabei zu unterstützen, dass sie auch in Zukunft im internationalen Wettbewerb vorne dabei sind – etwa im Bereich der Digitalisierung“, so Tourismuslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl.

Erich Neuhold, Geschäftsführer von Steiermark Tourismus, ergänzt: „Vor allem auf den internationalen Märkten kann die Steiermark zulegen, hier werden auch in Zukunft die Gästezuwächse zu verzeichnen sein. Deutschland, Tschechien, Ungarn, Niederlande und die Schweiz entwickeln sich überaus erfreulich, aber auch Polen, die Slowakei oder Großbritannien. Die heimischen Gäste werden wir wie einen Schatz hüten, hier sind kaum noch Steigerungen möglich.“

Erläuterungen zum Tourismusjahr 2017

- Die größten Zuwächse aus den Märkten kamen im Tourismusjahr 2017 bei den Nächtigungen aus Deutschland (+65.600), den Niederlanden (+41.300) und Tschechien (+37.000).
- Die Region Thermenland Steiermark/Oststeiermark ist die Region mit den meisten Ankünften (986.263 Gäste; +1,7 %, Schladming-Dachstein die mit den meisten Nächtigungen (3.425.567 Übernachtungen; +1,8 %).
- Bei den internationalen Märkten haben sich neben DE, CZ, HU, und NL vor allem Polen und Großbritannien stärker als gedacht positiv spürbar gemacht. NL +41.300 ÜN (+18 %), PL +16.700 ÜN (+12 %). Auch UK zeigt mit +15.700 (+15 %) eine starke Aufwärtsentwicklung.

- Bei den Österreichern bleibt das Grüne Herz auf hohem Niveau stabil. Ankünfte +0,0 %, ÜN + 0,3%. Die Steirer stellen dabei die stärkste Urlauberguppe. 666.400 Steirer verbrachten 1.903.900 Nächte (+54.800, +3,0 %) im eigenen Land, an zweiter Stelle W, dann NÖ.
- Veranstaltungen das ganze Jahr über: Vom FIS Snowboard Slopestyle Weltcup am Kreischberg und dem 20. Nightrace über die Special Olympics World Winter Games, Diagonale und Narzissenfest bis zu Formel 1 Grand Prix, styriarte, MotoGP und kulinarischen Festen im Herbst. Veranstaltungen bringen schon mit dem Veranstaltungstross viele Nächtigungen und sind wichtige Anlässe für Steiermark-Aufenthalte der Gäste.
- Urlaubsprodukt Steiermark ist exzellent und zeitgemäß: von den vielen neuen bzw. vergrößerten Betrieben, die laufend dazu kamen in den letzten Jahren, bis zur Marke Steiermark als Genussdestination zwischen Bergen, Städten, Thermen und Weinbergen mit neuen Produkten von z.B. der „Grünkraft Steiermark“, der Wanderroute „Vom Gletscher zum Wein“ bis zu „Kulturgenuss im Grünen“. Die neuen Leitprodukte brachten große Aufmerksamkeit und hohe Klickraten auf dem völlig neu gestalteten Webportal mit großen Steigerungen.

Tourismusjahr 2017: Die Details

Quelle: Landesstatistik

Gesamt

Ankünfte: 4.072.700 Gäste (+99.200 Gäste, +2,5 %).

Übernachtungen: 12.715.200 (+319.300 Übernachtungen, +2,6 %).

Unterkunftsart:

5/4-Stern: 1.562.600 Gäste (+0,4 %), 4.294.600 Übernachtungen (+1,7 %)

3-Stern: 1.072.100 Gäste (+6,3 %), 2.974.200 ÜN (+6,2 %)

Ferienwohnungen gewerblich.: 259.000 Gäste (+9,4 %), 1.179.500 ÜN (+7,6 %)

Ferienwohnungen/-häuser privat: 195.900 (+3,4 %), 1.007.000 ÜN (+1,0 %)

Inland

Ankünfte: 2.593.300 Gäste (+200 Gäste, +0,0 %)

Märkte: Steiermark (666.400, -0,8 %), Wien (576.800, -0,8 %), NÖ (532.500, +1,2 %)

Am meisten zugelegt: Im Inland NÖ +6.200 Gäste (+1,2 %), OÖ +4.900 Gäste (+1,5 %).

Übernachtungen: 7.487.800 (+19.600 Übernachtungen, +0,3 %).

Märkte: Stmk (1.903.900, +3,0 %), W (1.735.100, -2,2 %), NÖ (1.555.000, -0,2 %)

Am meisten zugelegt: Im Inland Stmk +54.800 ÜN (+3,0 %) und OÖ +6.200 ÜN (+0,7 %)

International

Ankünfte: 1.479.500 Gäste (+99.000 Gäste, +7,2 %).

Märkte: DE (664.700, +4,5 %), HU (125.600, +7,8 %), CZ (100.700, +11,8 %), NL (63.100, +25,9 %), IT (51.900, +0,1 %).

Am meisten zugelegt international: DE +28.900 Gäste (+4,5 %), NL +13.000 Gäste (+25,9 %).

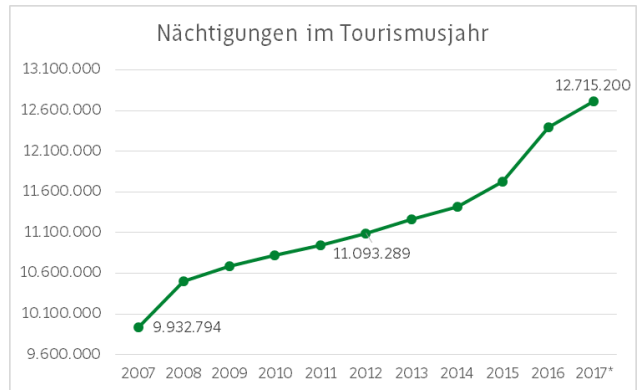
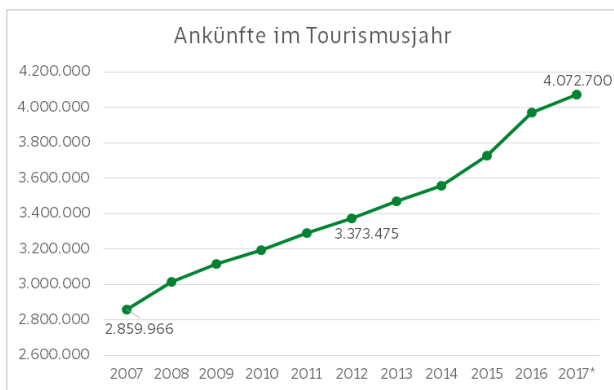
Übernachtungen: 5.227.500 (+299.700 Übernachtungen, +6,1 %).

Märkte: DE (2.531.900, +2,7 %), HU (476.600, +4,5 %), CZ (336.500, +12,4 %), NL (271.000, +18,0 %), PL (153.500, +12,2 %).

Am meisten zugelegt international: DE +65.600 ÜN (+2,7 %) und NL +41.300 ÜN (+18,0 %).

10-Jahres-Entwicklung im Tourismusjahr

In den letzten 10 Jahren wurden 1.212.734 Gäste (+ 42 %) und 2.782.406 Nächtingungen (+28 %) dazugewonnen.



Die steirischen Regionen im Tourismusjahr 2017

| Ankünfte | Nächtingungen |
|--|---|
| Thermenland Stmk./Oststmk.: 986.263 Gäste (+16.174/+1,7 %) | Schladming-Dachstein: 3.425.567 ÜN (+59.881/+1,8 %) |
| Region Graz: 823.835 Gäste (+5.444/+0,7 %) | Thermenland Stmk./Oststmk.: 3.049.842 ÜN (+30.988/+1,0 %) |
| Schladming-Dachstein: 809.414 Gäste (+19.527/+2,5 %) | Region Graz: 1.774.903 ÜN (+132.299/+8,1%) |
| Die größten Zunahmen Ankünfte: Schladming-Dachstein +19.527/+2,5 %, Ausseerland - Salzkammergut +17.949/+6,8 %, Thermenland Stmk./Oststmk. +16.174/+1,7 %. | |
| Die größten Zunahmen Übernachtungen: Region Graz +132.299/+8,1 %, Schladming-Dachstein +59.881/+1,8 %, Urlaubsregion Murtal +57.124/+4,0 % | |

Sommerhalbjahr 2017: Die Details

Quelle: Landesstatistik

Gesamt

Ankünfte: 2.375.000 Gäste (+47.500 Gäste, +2,0 %).

Übernachtungen: 7.052.200 (+109.900 Übernachtungen, +1,6 %).

Unterkunftsart

5/4-Stern: 845.900 Gäste (-0,3 %), 2.330.900 Übernachtungen (+0,7 %)

3-Stern: 641.800 Gäste (+5,7 %), 1.671.200 ÜN (+4,3 %)

Ferienwohnungen gewerblich.: 112.700 Gäste (+9,9 %), 481.500 ÜN (+8,9 %)

Ferienwohnungen/-häuser privat: 98.700 (+5,5 %), 510.300 ÜN (+3,4 %)

Inland

Ankünfte: 1.525.800 Gäste (-7.800 Gäste, -0,5 %)

Märkte: Steiermark (387.000, -1,3 %), Wien (339.800, -1,1 %), NÖ (304.200, +0,3 %)

Am meisten zugelegt: Im Inland OÖ +1.900 Gäste (+0,9 %), NÖ +800 (+0,3 %).

Übernachtungen: 4.322.500 (-42.800 Übernachtungen, -1,0 %).

Märkte: Stmk. (1.060.800, +0,9 %), W (1.018.000, -3,0 %), NÖ (870.500, -1,0 %)

Am meisten zugelegt: Im Inland Stmk. +9.300 ÜN (+0,9 %) und OÖ +1.600 ÜN (+0,3 %)

International

Ankünfte: 849.100 Gäste (+55.200 Gäste, +7,0 %).

Märkte: DE (416.100, +6,2 %), CZ (49.300, +12,0 %), NL (43.800, +31,9 %), HU (38.700, +8,8 %), IT (32.500, -0,2 %).

Am meisten zugelegt international: DE +24.300 Gäste (+6,2 %), NL +10.600 (+31,9 %), CZ +5.300 (+12,0 %), GB +4.000 (+25,1 %)

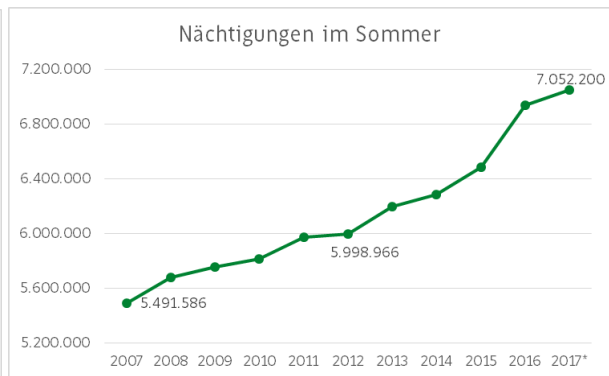
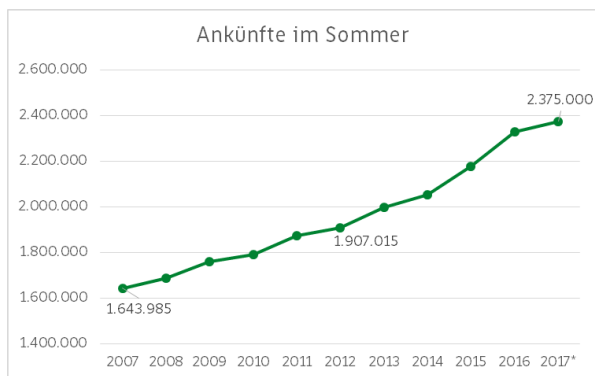
Übernachtungen: 2.729.700 (+152.800 Übernachtungen, +5,9 %).

Märkte: DE (1.499.100, +4,7 %), NL (162.700, + 18,5 %), CZ (140.200, +16,0 %), HU (127.100, +2,6 %), CH (79.900, +2,0 %).

Am meisten zugelegt international: DE +67.200 ÜN (+4,7 %) und NL +25.500 ÜN (+18,5 %).

10-Jahres Entwicklung im Sommer

In den letzten 10 Jahren wurden 731.015 Gäste (+ 44 %) und 1.560.614 Nächtigungen (+28 %) dazu-gewonnen.



Die steirischen Regionen im Sommerhalbjahr 2017

| Ankünfte | Nächtigungen |
|--|---|
| Thermenland Stmk./Oststmk.: 578.737 Gäste (+5.853/+1,0 %) | Thermenland Stmk./Oststmk.: 1.839.879 ÜN (-3.594/-0,2 %) |
| Region Graz: 483.272 Gäste (-918/-0,2 %) | Schladming-Dachstein: 1.513.680 ÜN (+48.373/+3,3 %) |
| Schladming-Dachstein: 377.584 Gäste (+9.927/+2,7 %) | Region Graz: 1.014.677 ÜN (+35.449/+3,6%) |
| Die größten Zunahmen Ankünfte: Süd-Weststeiermark +12.193/+4,7 %, Urlaubsregion Murtal +11.195/+5,5 %, Schladming-Dachstein +9.927/+2,7 %. | |
| Die größten Zunahmen Übernachtungen: Schladming-Dachstein +48.373/+3,3 %, Region Graz +35.449/+3,6 %, Urlaubsregion Murtal +30.350/+4,1 %. | |

Ende der Aussendung